

Anmeldung

bis 8. Mai 2014

Antwort per E-Mail

Andreas.Weiske@smul.sachsen.de

Antwort per Fax

+49 351 2612-2499

Antwort per Post

Sächsisches Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie
Referat Betriebs-, Umweltökonomie, Markt
August-Böckstiegel-Straße 3
01326 Dresden

Unter Angabe folgender Daten:

Name, Vorname, Titel

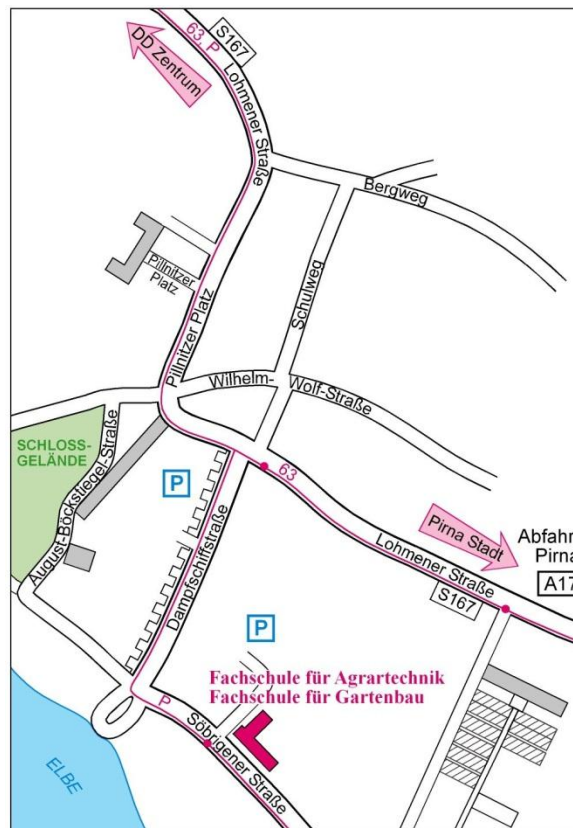
Betrieb/Institution/Firma

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon, E-Mail

Anfahrt



Ansprechpartner:

Andreas Weiske
Referat Betriebs-, Umweltökonomie, Markt
Telefon: + 49 351 2612-2410
Telefax: + 49 351 2612-2499
E-Mail: Andreas.Weiske@smul.sachsen.de

Herausgeber und Veranstalter:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: + 49 351 2612-0
Telefax: + 49 351 2612-1099
E-Mail: lfulg@smul.sachsen.de
www.smul.sachsen.de/lfulg

Europäische Innovationspartnerschaft „Landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit“ (EIP-AGRI)

– Umsetzung in Sachsen –

am 15. Mai 2014 in Dresden-Pillnitz



Das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) und das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) laden ein zur Veranstaltung

Europäische Innovationspartnerschaft „Landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit“ (EIP-AGRI)

– Umsetzung in Sachsen –

Termin: 15. Mai 2014
10:00 bis 14:30 Uhr
Ort: Fachschulen für Agrartechnik und Gartenbau
Söbrigener Str. 3a
01326 Dresden-Pillnitz

Ab 2015 können in Sachsen innovative Projekte der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft über die Europäische Innovationspartnerschaft „Landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit“ (EIP-AGRI) gefördert werden. Die Veranstaltung informiert über die Zielsetzung der EU und über die geplanten Fördermöglichkeiten im Freistaat Sachsen.

Dr. Fritz Jaeckel
Staatssekretär im Sächsischen
Staatsministerium für Umwelt
und Landwirtschaft

Norbert Eichkorn
Präsident des Sächsischen Landes-
amtes für Umwelt, Landwirtschaft
und Geologie

Programm

10:00 Uhr Begrüßung
Ulrich Schreiber, SMUL

10:05 Uhr Teil 1:
Herausforderungen und Chancen durch
die EIP-AGRI
Moderation: Ulrich Schreiber, SMUL

Herausforderungen an die sächsische Land-, Forst-
und Ernährungswirtschaft bis 2020
Dr. Fritz Jaeckel, Staatssekretär im SMUL

Die EIP-AGRI – Ein neuer europäischer Ansatz zur
verstärkten Umsetzung von Innovationen in der
Land- und Forstwirtschaft
Petra Dörfel, Bundesministerium für Ernährung und
Landwirtschaft

Welche Chancen bietet die EIP-AGRI aus Sicht der
Wissenschaft?
Prof. Dr. Knut Schmidtke, Hochschule für Technik
und Wirtschaft Dresden

Notwendigkeit der EIP-AGRI aus Sicht der land-
wirtschaftlichen Praxis
Jan Gumpert, Agraset Naundorf e.G.

Diskussion

11:45 Uhr Pause

12:45 Uhr Teil 2:
Die Umsetzung der EIP-AGRI in Sachsen
Moderation: Dr. Mario Marsch, LfULG

Das geplante Förderverfahren und die nächsten
Schritte bei der Umsetzung der EIP-AGRI in Sach-
sen
Michael Kaßner, SMUL

Hilfe für interessierte Akteure – Die sächsische
EIP-AGRI-Vernetzungsstelle stellt sich und ihre
Aufgaben vor
Andreas Weiske, LfULG

Innovationen durch Zusammenarbeit – Erfahrun-
gen bei der weiteren Netzwerkentwicklung in der
sächsischen Landtechnik
Dr. Uwe Lienig, Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH

„Precision-Farming-Lösungen zur Unkrautregulie-
rung“ – Ein Beispielprojekt aus dem sächsischen
Pflanzenbau
Peer Leithold, Agri Con GmbH

Diskussion

14:20 Uhr Zusammenfassung
Heinz Gräfe, LfULG